



# **Rio wird 20**

## **- wir sind dabei!**

## **Nachhaltigkeitskongress 2011**

**15. Juli 2011**  
**SpOrt Stuttgart**

### **Programm**

**(Stand: 8. Juni 2011)**



## Eröffnung

---

ab 9.00 Uhr	<b>Einlass</b>
10.00 Uhr	<b>Begrüßung</b> <i>Winfried Kretschmann MdL, Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg</i>

## Zeitreise Nachhaltige Entwicklung

---

### Plenum

10.20 Uhr	<b>Impulsrede</b> <i>Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus Töpfer, Exekutivdirektor des Instituts für Klimawandel, Erdsystem und Nachhaltigkeit Potsdam, Leiter des Umweltprogramms der Vereinten Nationen in Nairobi a.D., Bundesumweltminister a.D.</i>
10.40 Uhr	<b>Podiumsdiskussion</b> <i>Lena Mäckelburg, Jugenddelegierte in der deutschen Regierungsdelegation für die Sitzung der UN-Kommission für nachhaltige Entwicklung, Landesjugendsprecherin Naturschutzjugend Baden-Württemberg</i> <i>Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus Töpfer</i> <i>Franz Untersteller MdL, Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg</i>

### Messe

	11.10 bis 12.45 Uhr
Themeninseln	<b>Von Rio nach Baden-Württemberg</b> Informationen über die Jugendinitiative der Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg. <b>Andersdenken in der Wirtschaft</b> Informationen zu Strategien, Lösungsansätzen und Aktivitäten im Bereich nachhaltiges Wirtschaften und nachhaltiger Konsum. <b>Nachhaltig ausgebildet</b> Informationen zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten im Bereich Nachhaltigkeit.



Kreativinsel **Deine Ideen für die Nachhaltigkeitswoche 2012!**  
 An Kreativinseln kannst Du verschiedenste Ideen zu Aktivitäten erarbeiten, die Du selbst oder andere Jugendliche während der Nachhaltigkeitswoche 2012 durchführen können.

Expedition N Die Baden-Württemberg Stiftung präsentiert das „Expeditionsmobil“ („Expedition N“) mit einer Ausstellung zum Thema Energie und Klima. Während des ganzen Tages werden Führungen angeboten.

**Workshops** 11.10 bis 12.45 Uhr

Workshop 1  
**Nachhaltigkeit vor Ort**  
 Der Erdgipfel in Rio 1992 hat den Startschuss für die nachhaltige Entwicklung in Kommunen gegeben. Seitdem engagieren sich viele Menschen für mehr Nachhaltigkeit vor Ort. Hier erfährst Du, was lokale Nachhaltigkeit bedeutet und kannst Dich über die Aktivitäten anderer Jugendlicher informieren. Lass Dich inspirieren, selbst lokal aktiv zu werden!

Workshop 2  
**Mitdenken und Mitreden**  
 Du möchtest mitreden, wenn es darum geht, eine nachhaltige Zukunft zu gestalten? Hier erfährst Du wie Jugendliche ihre Ideen und Vorstellungen bezüglich nachhaltiger Entwicklung in politische Diskussionen und Prozesse – auf lokaler Ebene genauso wie bei den Vereinten Nationen – einbringen können.

Workshop 3  
**Planspiel Rio 1992**  
 Wie war das eigentlich 1992? Was wurde diskutiert und was waren die Argumente, die sich durchgesetzt haben? Im Rahmen eines Planspiels hast Du die Möglichkeit die Verhandlungssituation des Weltgipfels in Rio 1992 nachzuspielen.

Workshop 4  
**Reich, glücklich oder gebildet?**  
 Wie misst man eigentlich Wohlstand und Entwicklung? Genau diese Frage wird seit einigen Jahren von Fachleuten und Politikern heiß debattiert. Wenn Du lernen möchtest, wie Wohlstand und Entwicklung bisher gemessen werden und was es mit dem „Glücks Index“ auf sich hat, dann bist Du hier genau richtig.

Workshop 5  
**Computerspiel Energetika**  
 Beim Computerspielen was Lernen? Klar geht das! Das Computerspiel „Energetika“ wurde 2011 mit dem deutschen Computerspielpreis ausgezeichnet. In dem Spiel lautet die alles entscheidende Frage: Wie kann die Stromversorgung Energetikas im Jahre 2050 aussehen? Wenn Du Lust hast selbst ein Szenario für die Stromversorgung der Zukunft zu entwickeln, bekommst Du hier eine Anleitung für das Spiel.

Workshop 6  
**Nachhaltigkeit in der Welt**  
 Nachhaltigkeit spielt gerade auch für die Entwicklungsländer eine wichtige Rolle. Insbesondere soziale und ökonomische Aspekte, wie Zugang zu Bildung und sauberem Trinkwasser, sind von zentraler Bedeutung. Der Workshop betrachtet die globale Dimension von Nachhaltigkeit und ermöglicht Dir den Austausch mit Experten der Entwicklungszusammenarbeit.



**Mittagspause** 12.45 bis 13.15 Uhr

---

## **Green Economy**

---

### Plenum

13.20 Uhr

#### **Podiumsdiskussion**

*Sebastian Henke*, Mitinitiator der Internet-Plattform [www.wir-ernten-was-wir-saeen.de](http://www.wir-ernten-was-wir-saeen.de) und Student der Leuphana Universität Lüneburg

*Helmfried Meinel*, Amtschef im Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg

*Prof. Dr. Martin Müller*, Stiftungsprofessur nachhaltiges Wissen, nachhaltige Bildung, nachhaltiges Wirtschaften an der Universität Ulm

*Anja Wucke*, Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit

### Messe

14.15 bis 16.15 Uhr

### Workshops

14.15 bis 16.15 Uhr

#### Workshop 1

##### **Wir unternehmen etwas für Nachhaltigkeit**

Bereits als Schüler oder Schülerin kannst Du im Rahmen von Juniorenfirmen den Weg in eine nachhaltige Wirtschaft mit gestalten. Wie das genau funktioniert, was nachhaltige Juniorenfirmen sind und wie Du Dich beteiligen kannst erfährst Du in diesem Workshop. Tausche Dich mit Junioren über deren Erfahrungen aus.

#### Workshop 3

##### **Planspiel Green Economy – aber fair!**

2012 kommen die Staatschefs der Welt in Rio erneut zusammen, um sich über ein gemeinsames Bild einer Green Economy zu verständigen. Doch wie sieht eine solche Wirtschaftsordnung aus, die allen Ländern gleiche Chancen auf eine faire, nachhaltige Entwicklung bietet? Im Planspiel Green Economy kannst Du selbst versuchen, eine Lösung zu finden.

#### Workshop 2

##### **Stadtführung nachhaltiger Konsum**

Du interessierst Dich für nachhaltigen Konsum? Du willst, dass auch andere mehr über die sozialen und ökologischen Auswirkungen ihres eigenen Konsums erfahren? Dann bist du hier richtig. In diesem Workshop bekommst du einen Einblick in das Konzept der konsumkritischen Stadtführungen. Wir geben Dir das Handwerkszeug, selbst aktiv zu werden.

#### Workshop 4

##### **FairTastic**

Bio, fair und auch noch lecker? "FairTastic" steht für einen besonderen Pausensnack auf dem Schulhof. Schüler und Schülerinnen haben in Waldshut-Tiengen einen alten Bauwagen zum Verkaufsstand umgebaut. Wie sie das gemacht haben, erzählen sie in diesem Workshop. Hast Du Lust, eine ähnliche Aktion an Deiner Schule zu starten? Tausch dich mit Anderen aus und entwickle eigene Ideen.



#### Workshop 5

##### **Green IT**

Wir alle nutzen täglich eine Vielzahl an elektronischen Geräten. Doch weißt Du eigentlich, wie viel Energie Dein Computer oder Handy benötigt und welche Ressourcen zur Herstellung eingesetzt wurden? Wie erkennt man bereits beim Kauf wie viel Strom ein neues Gerät verbraucht und welche Unterschiede es zwischen den einzelnen Produkten gibt? Diskutier mit unseren Experten, welche innovativen Lösungen Dir einfallen, um IT-Geräte in Zukunft grüner zu gestalten.

#### Workshop 6

##### **Öko aber chic!**

Kleidung, die unter sozialen und ökologischen Bedingungen hergestellt wurde, ist schon lange nicht mehr uncool. Immer mehr Öko-Designer und Labels setzen auf „saubere“ Kleidung. Zertifikate sollen uns Konsumenten helfen das richtige T-Shirt zu kaufen. In diesem Workshop dreht sich alles um Kleidung, die Du guten Gewissens anziehen kannst!

## **Abschluss**

---

16.15 Uhr	Abschlussdiskussion mit <i>Franz Untersteller MdL</i> , Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg
16.30 Uhr	Siegerehrung zum Motivwettbewerb „Nachhaltigkeits-T-Shirt“ durch <i>Franz Untersteller MdL</i>
16.45 Uhr	Ende der Veranstaltung

Durch den Kongress führt Moderatorin *Katrin Bauerfeind*.